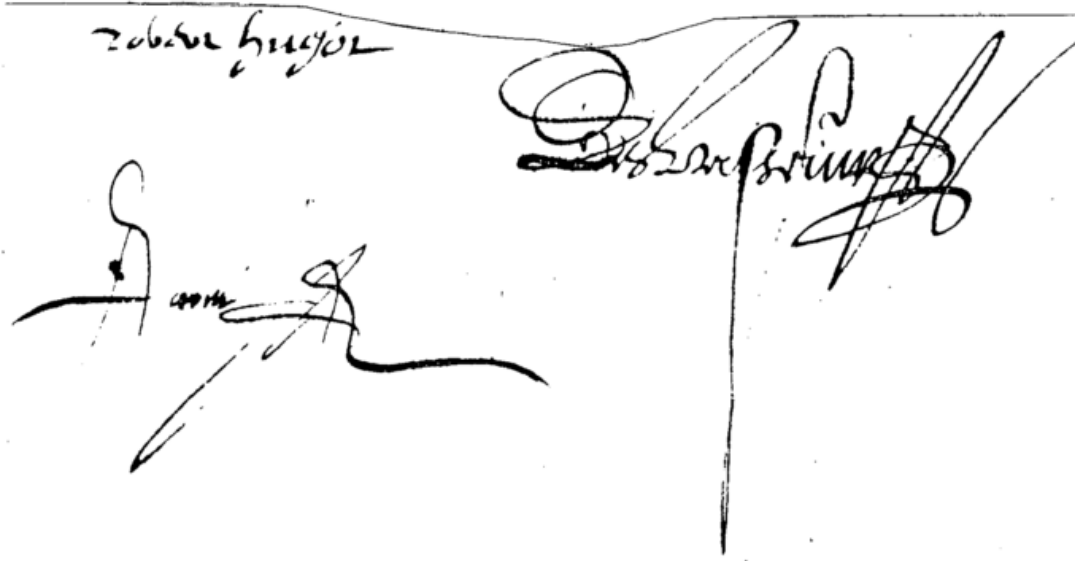


Robert Hugot



1) Titelgebung erfolgte anhand der von Rolland stammenden Dorsualnotiz.

Original - AH 69, 215

122

1681 September 21., Solothurn

SCHREIBEN VOM [FRANZ. AMBASSADOREN ROBERT-VINCENT] DE GRAVEL AN
AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG

s. AH 52/64¹

1) Dieses Regest muss insofern korrigiert werden, als es sich beim genannten Pensionenabholer - bzw. -austeiler Frankreichs weder um den Zuger Seckelmeister Johann Jakob Knopfli noch um den Ratsseckelmeister Georg Sidler, sondern um den "Boursier" von Menzingen, Jakob Meienberg handelt.

Uebersetzung aus dem Französischen mit einer den Inhalt wiedergebenden Dorsualnotiz von Stadt- und Amtsrat Beat Jakob I. Zurlauben.
AH 69, 216

123

[ca. 1650]¹

"ESTAT DES ASSIGNA[TI]ONS [DER CAISSE] DE L'ESPARGNE [IN PARIS]
SUR LES AYDES DES GENERALITEZ ET ELECTIONS QUI ENSUIVENT"²

s. AH 30/35³

- 1) Die in AH 30/35 gemachte Angabe: [17. Jh.] kann nunmehr etwas präziser gefasst werden. 1650 entsandten nämlich die XIII Orte mit der Aufgabe, den eidg. in franz. Diensten stehenden Truppen zu ihren Zahlungen zu verhelfen, eine Gesandtschaft nach Frankreich, s. AH 58/9. Dieser gelang es in der Folge diesbezüglich gewisse Zusicherungen zu erwirken. Somit könnte vorliegendes Dokument sehr wohl auf diesem Hintergrunde entstanden sein.
- 2) s. den etwas anders lautenden Titel in AH 30/35
- 3) Das in AH 30/35 Kurrentgeschriebene - beachte, dass es richtig: "M.^{rs} Dupuis rue des fosses ... [Paris]" und nicht: "D u p u i s me des fosser" heissen müsste - fehlt hier in AH 69/123. Die "Somme totale" ist hier in AH 69/123 richtig zusammengezählt und beträgt 298 000 L. In AH 69/123 folgt der "Somme Totalle" folgende in AH 30/35 fehlende Passage: "Reste a payer La somme de 268 000 L"; der mit: "Moyennant ..." beginnende Abschnitt in AH 30/35 fehlt hier in AH 69/123 ganz.

Gleich AH 30/35 vermutlich aus der franz. Ambassade stammend und für Gardehptm. H e i n r i c h I. Zurlauben bzw. dessen Bruder, den Zuger Stadt- und Amtsrat B e a t II. Zurlauben, bestimmt.
AH 69, 217-218 - Blatt 218^f leer

124

1642 ...¹ 8.

A

SCHREIBEN VOM [LUZERNER RATSHERRN KASPAR] PFYFFER AN AMMANN
[BEAT II.] ZURLAUBEN, ZUG

"Betreffet das Zedeli weyss ich nix mehr darvon, das buch will ich dem Herren [bei einem hiesigen Buchbinder] Inbinden lassen.

Conte Valerio [di Saluzzo] de la Mante [=D e l l a M a n t a] ist zu Solothurn bey H. [franz.] Ambassadors [Jacques Le Fèvre de C a u m a r t i n] gesin, ist extraordinar [savoyischer] Ambassador, nit weiss ich was er zu tractieren hat.²

Dess [Frédéric-Maurice de La Tour d'Auvergne, Duc de] Boullions [=B o u i l l o n] gefangenschaft³ halben weist er [Caumartin] Noch nix zu Hoff sind gar vill gefangen worden mit dem Mons. de S. Marc [=Henri Coeffier Ruzé d'Effiat, Marquis de C i n q - M a r s] Grand Ecuyer [ab 15. November 1639].

Die particularia sollen bey dem 1 ordinari kommen.

Den spanisch [für Mailand begehrten] Uffbruch [von 4000 Mann]⁴ betreffet felt ess Nur am Gelt undt an Uri, welche Man Sagt den Pass nit geben wollen.

Eben Jez will ich im schriben kombt der bot mit Sambt dem biligenden schriben, hütt verreist er von Solothurn, uff diss moll weiss ich dem Herr Schwager nit witters zu berichten. ...

Von H. [Alfons] S o n n e n b e r g hab ich dissmol nix."